

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 51.

Mittwoch den 2. März

1870.

Gefunden ein Betrag Geld.

Wiesbaden, den 28. Februar 1870. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Gutmachers Carl Friedr. Weg zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 3. März l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 3. Februar 1870.

24 Königl. Amtsgericht IV.

Holz-Versteigerung.

Montag den 7. März d. J., Vormittags 10 Uhr beginnend, werden in dem Königl. Domaniel-Waldstrich **Benjamins- haag** 2r Theil, Gemarkung Engenhahn, nachbemerkte Hölzer, auf Verlangen mit Creditbewilligung gegen Sicherheitsleistung, meistbietend versteigert:

- 1 Buchenstamm von 66 Cbft., zu Hackbörge eignet,
- 141 1/2 Klafter buchenes Scheitholz,
- 38 " " Reifig und
- 33 1/2 " " Stochholz.

Joßstein, den 25. Februar 1870.

Königl. Oberförsterei.
Wilhelmi.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 3. März l. J. Vormittags 9 Uhr sollen die zu dem Nachlasse der dahier verstorbenen Thomas Henzler Wittwe aus Rüdesheim gehörigen Mobilien, in Haus- und Küchengeräthen, Kleidungsstücken ic. bestehend, in dem Paulinen- stift, Stiftstraße 18, dahier gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. Februar 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

2525

Bekanntmachung.

Donnerstag den 3. l. Mts. Nachmittags 3 Uhr sollen auf dem Banterrain an der Sonnenbergerstraße zwischen Herrn W. P. Rücker und Herrn J. Schlesinger eine Anzahl Aepfel- bäume, ein Nußbaum, sowie eine Anzahl versetzbare Steinobst- bäume gegen Baarzahung versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Februar 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

3560

Bekanntmachung.

Auf Anstehen der Erben sollen Dienstag den 8. März d. J. und die folgenden Tage, Morgens 9 Uhr anfangend, aus dem Nachlasse der Frau Hofgerichtsath von Preuschen Wwe. hier allerlei Mobilien, bestehend in gut gehaltenen Holz- und Polstermöbeln aller Art, Bettwerk, Glas- und Porzellan-Sachen

und sonstigen Haus- und Küchengeräthen in dem Hause Geis- bergstraße 15 gegen Baarzahung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 18. Februar 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

3173

Holz-Versteigerung.

Da die hiesige Holzversteigerung am 21. Februar l. J. wegen ungünstiger Witterung nicht abgehalten werden konnte, so findet dieselbe nunmehr Montag den 7. März l. J. und den darauf folgenden Tag Morgens 9 1/2 Uhr statt.

Versteigert werden im **Distrikt Riestant** nahe an der Neudorfer Chaussee:

- 55 eichene Stämme von 955 Cbft.,
- 353 kieferne Stämme von 4509 Cbft.,
- 680 Stück Gerüstholzer,
- 10 3/4 Klafter Eichenholz,
- 38 3/4 " Kiefernholz,
- 3 1/4 " Stochholz,
- 1425 Stück eichene und kieferne Wellen und
- 6750 Abraumwellen.

Am ersten Tage kommt Stamm- und Kastenholz zur Versteigerung. Niedermalluf, 28. Februar 1870.

2849

Der Bürgermeister.
Hofmann.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Mittwoch den 2. März l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Kleiderschrank, ein Nachttisch,
- b) ein Sessel, ein Spiegel

versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Februar 1870. Der Gerichts-Executor.
Mayer.

390

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier wird **Mittwoch den 2. März l. J. Nachmittags 3 Uhr** in hiesigem Rathhause die zur Concursmasse des J. J. Gerth dahier gehörige Parthie Delgemälde versteigert.

Wiesbaden, den 27. Februar 1870. Der Gerichts-Executor.
Belte.

390

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts werden Mittwoch den 2. März l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier: 2 Kommoden, ein runder Tisch und ein Tisch versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. März 1870. Der Gerichts-Executor.
Schumann.

390

Notizen.

Heute Mittwoch den 2. März, Vormittags 10 Uhr: Holzversteigerung im Königl. Staatswald, Distrikt Brücker, Revier Sonnenberg. (S. Tgbl. 49.) Holzversteigerung im Schiersteiner Gemeindewald, Distrikt Bodewag 1r und 2r Theil. (S. Tgbl. 50.)

Ein gutes **Jugpferd** ist zu verkaufen Steingasse 9. 3199

Geschäfts-Anzeige.

Wiesbaden, den 18. Februar 1870.

Hochachtungsvoll
Frau Schmidt, Stiftstraße 9.

Den Empfang einer
großen Sendung neuer
Damenkleiderstoffe
in einer geschmackvollen
gediegenen Auswahl
beehrt sich hiermit an-
zuzeigen

J. Hertz,
Langgasse 8c.

2684

im besten Zustande, aus der Fabrik der Herren Gastell & Harig,
ist zu verkaufen Grünweg 4. 3686

Zu vier Fenstern sind fast ganz neue steinerne **Rahmen** billigt zu verkaufen Ellenbogengasse 10. 3714

Francs.

à fl. 4. 40 fr. oder Thlr. 2. 20 Sgr. per Stück inclusive
regelmäßiger Zufendung der Liste nach jeder Ziehung bei
J. G. Lussmann, Frankfurt a. M., Beil 47. 8

beginnt die dritte Classe der

Hierzu verkauft und versendet Loose für:

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer

Berlin, Leipzigerstraße 94.

Im Laufe der letzten Jahre fielen in mein Debit Thlr. 100,000,
40,000, 30,000, 20,000 u.

werden von Donnerstag den 3. bis Dienstag
8. März in der Bierbrauerei zu den drei
Königen, Marktstraße 28 am Uhrthurm,
eine große Parthie

dem Verlaufe ausgesetzt. Das Lager bietet eine ganz besonders große Auswahl in den neuesten

Brüsseler, Schottischen und Holländer Zimmer-Teppichen,

Gang- und Treppen-Läufern, Sopha-, Bett- und Pult-Vorlagen, Englischen Reise-Decken und Angora-Fellen, Bett-, Kissen- und Pferde-Decken,

in Blüsch, Coblin, Rips und Tuch mit Borduren und reichen
Seidenstickereien.

Die Besitzer von Hotels und größeren Wohnungen, sowie Wiederkäufer werden auf diesen seltenen Ausverkauf ganz besonders aufmerksam gemacht, da sämtliche Waaren weit unter den Fabrikpreisen abgegeben werden.

Der Verkauf dauert nur vom 3. bis 8. März in der
Bierbrauerei zu den drei Königen,
 Marktstraße 28 am Uhrthurm,
 in Wiesbaden.

3693

Fertige Betten und Bettwaaren.

Bernh. Jonas, Langgasse 25,

empfiehl zur bevorstehenden Saison sein Lager in

Bettfedern, Flaumen, Eiderdaunen und Rosshaaren

in reiner und guter Waare. **Barchent** und **Zwilleh** zu billigen Preisen, sowie **Piqué-, Tisch- und wollene Decken** in grosser Auswahl. 3469

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß von heute ab **Strohhüte zum Waschen und Färbigen** bei mir angenommen werden. Hochachtungsvoll

**Fanny Gerson,
Hof-Büchlerin.**

Fragen und Manschetten, sowie angef. **Buntstickereien** aller Art werden sehr billig ausverkauft bei

A. Seebold, Kirchgasse 4. 3520

Geschäfts-Verlegung.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich mein seitheriges Lackirergeschäft aus der Friedrichstraße 28 auf meinen Bauplatz **Wellritzsche 17** verlegt habe. Um geneigten Zuspruch bittet

**Heinrich Rado, Maler und Lackirer,
Wellritzsche 17.**

Auch kann daselbst ein braver Junge in die Lehre treten. 3568

Alle Arten **Polstermöbel**, als: Kanape's nebst Sessel, Polster- und Rohrstühle, sowie Chaise-longues billig zu verkaufen bei **W. Sternberger, Tapezirer, Marktplatz 3. 2456**

Eine reichgeschmückte **Mahagoni-Garnitur**, mit grünem Plüsch überzogen, ist wegen Geschäfts-Veränderung billig zu verkaufen **Häfnergasse 12. 1320**

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich das **Schneider-Geschäft** Kirchgasse 12, welches ich längere Zeit als Zuschneider und nach dem Ableben meines Schwagers Ehr. Seel auf Rechnung der Frau Seel Wwe. geführt, aufgelöst habe und mein Geschäft nach wie vor auf eigene Rechnung, unter Zusicherung der bisherigen soliden Bedienung, fortführe, und sehe einem geneigten Zuspruch entgegen. Achtungsvoll zeichnet

Wiesbaden, im Februar 1870. 3481

**Carl Walter,
20 Adlerstraße 20.**

Strohhüte

werden zum Waschen und Färben angenommen und gut und billigt besorgt von

3275 **Jacob Müller, Goldgasse 12.**

Den Rest meiner gehäkelten wollenen **Unterrocken** für Damen und Kinder verkaufe, um damit zu räumen, zu herabgesetzten Preisen.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 381

Christian Friedrich Ebeling,

Schnurgasse 67

in Frankfurt a. M.

empfiehl sein vollständig assortirtes Lager in gereinigten **Bettfedern, Flaumen, Schwandannen, Eiderdaunen, Rosshaaren und Waldhaaren**. Ferner Bettzwick und Barchent, Plumeauxzeuge jeder Art, Shirts, weiße Piqué-Decken, wollene Kollern &c. &c. Anfertigung fertiger vollständiger Betten, bestehend in Springseder-Matrassen, Rohhaar- und Waldhaar-Matrassen, Unterbetten, Kopfkissen, Plumeaux &c. &c. unter Garantie und billigster Berechnung. 396

Eine Villa ersten Ranges

im gesunden und schönsten Theile

Deutschlands (Residenz)

ist zu verkaufen. Näheres auf Anfragen unter **D. F. 512** an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M. 395

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Spezial-Arzt für Epilepsie **Doctor O. Killisch in Berlin, Mittelstraße 6.**
— Bereits über Hundert geheilt. 395

Serpentinstein

zu decorativen und baulichen Zwecken
in den verschiedensten Farbennuancen.

Wir erlauben uns die geehrten Herren **Bautechniker** und **Häuserbesitzer** darauf aufmerksam zu machen, daß uns die Vertretung der berühmten **Böblinger Serpentinbrüche** und **Werke** übertragen ist und daß **Probestücke** in unserem Locale **Ellenbogengasse 13** ausgestellt sind.

Der Serpentin ist in höchstem Grade politurfähig.

Behält diese Politur unter allen Witterungs-Verhältnissen.

Die feinsten Gliederungen und schönsten Mosaikarbeiten können verhältnissmässig billig hergestellt werden.

Wandbegleitungen — Gesimsstücke — Grabsteine — Monumente — in elegantester Ausstattung; **Säulen — Taufsteine — Vasen etc. etc.** werden in allen Dimensionen und Formen nach Zeichnung geliefert. Jede gewünschte Auskunft wird mit Vergnügen ertheilt bei

3721

E. Haas & Co., Ellenbogengasse 13.

Im Verlag von **Chr. Limbarth** in Wiesbaden erschienen soeben:

Staats-

und

Adress-Handbuch

des

Regierungs-Bezirks Wiesbaden

für

das Jahr 1870.

Bearbeitet

von

Carl Roth,

Regierungs-Secretär.

Preis cartonnirt 1 Thaler.

43

Neu erschienen!

Johann Baptist Traupmann,
der Mörder der Familie Kinf,
Schlußverhandlung und Hinrichtung.

Ausführlicher Bericht in einem Heft mit 4 Abbildungen.
Preis 6 Kr. Zu haben in Wiesbaden bei
2675 **P. Hahn, Langgasse 5.**

Zur gefl. Beachtung!

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mit Heutigem Moritzstraße 6, eine Treppe hoch, ein

Bau-Bureau

eröffnet habe. **Eugen Hauelsen, Architect.** 3696

Zu verpachten

eine vor dem Schwalbacher Hof gelegene **Bleichwiese**, einen Morgen groß und von einem Bach umgeben. Näheres Emserstraße 31. 3703

Ein guter einspänniger **Wagen** wird zu kaufen gesucht. Näh. in der Expedition d. Bl. 3702

Strohhut-Wasche.

Meinen geehrten Geschäftsfreunden die ergebene Anzeige, daß das Waschen der Strohhüte begonnen hat.

Chr. Fraund sen., Goldgasse 18. 3704

Decken & Schoner,

in Handarbeit und gewebt, empfehlen in größter Auswahl
A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9. 3648

Café Schiller.

Mock-Turtle-Soup.

Schützen-Halle.

Sehr gutes Flaschenbier von Gebr. Esch. 3688

Consum- und Spar-Verein,

Laden No. 1: Oberwebergasse 32,

Laden No. 2: Tannusstraße 10,

empfiehlt feinst marinirte Häringe, acht holl. Vollhäringe, Sardellen, russ. Sardinen und ganz frischen Ohsengaukensalat zu den billigsten Preisen.

Marinirte Häringe per St. 6 kr.

empfiehlt

Philipp Nagel,

3586

Neugasse 3 & Friedrichstraße 28

Göttinger Cervelatwürste

in feinsten Qualität empfiehlt

851

A. Schirmer, Markt 10.

Ein vor 4 Jahren erbautes Haus in Sonnenberg, mit Stallung und Remisen, das sich besonders für einen Kaufmann eignet, ist für den Preis von 2800 fl. zu verkaufen durch

Ch. Falcker, Röderstraße 43. 3718

Ein gut erhaltenes **Pianino** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 3711

Berein für Naturkunde.

Die Fortsetzung der naturwissenschaftlichen Vorträge im Museumsaal findet **Mittwoch den 9. März** statt.
Der Vorstand.

Heute Mittwoch den 2 März: 140

Aerztlicher Verein.

Conferenz in Schierstein.

Mittwoch den 2. März Nachmittags 3 1/2 Uhr: Vortrag des Herrn Vicar Seebens von Vierstadt „über die Vehrfreiheit in der evang. Kirche“.
3595



288

Saal Weins Abends 8 Uhr
Schlußitzung.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche rechtmäßige Forderungen an der Hinterlassenschaft der gesch. Ehefrau des **Joh. Nägler, Elisabeth**, geb. **Chollet** dahier, zu machen haben, werden aufgefordert, ihre Rechnungen innerhalb 8 Tagen um so bestimmter an den Unterzeichneten gelangen zu lassen, als spätere Eingaben unberücksichtigt bleiben werden.
Wiesbaden, den 24. Februar 1870.

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Ansverkauf bis zum 1. April

in **En-tout-cas**, Regenschirmen, Blumen, Glace- und El d'Ecosse-Handschuhen, Bändern u. s. w., theilweise bedeutend unterm Einkaufspreis, bei

M. Seck, kleine Burgstraße 12. 3727

Feinst marinirte holl. Häringe, Sardellen, russ. Sardinen, Sardines à l'huile, Nagaer Strömlinge u. empfiehlt

A. Schirmer, Markt 10. 3576

Betrocknete Birnen (Hügel) per Pfund 8 fr., Bamberger Zwetschen per Pfund 7 fr.,

Philipp Nagel,

Neugasse 3 & Friedrichstraße 28.

Wasserichte, geruchlose Unterlagstoffe (zur Schonung der Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigst

Carl Daum, Spiegelgasse 6. 1333

Ries-Verkauf.

Aus meiner Riesgrube an der Platterstraße kann grober und feiner Ries abgefahren werden.

Wiesbaden, den 20. Februar 1870.

P. Koch.

Ein schöner **Räfig** (Jagdschloß), wie einige kleinere, und eine kleine Kommode umzugshalber billigst abzugeben Lehrstraße 12, 3542

Der Armen-Augenheilanstalt

ist die Hälfte des Ertrags von der am 19. d. M. stattgehabten Abend-Unterhaltung des **Elfer-Comité's** mit 45 fl. 6 fr. heute übergeben worden, für welches Geschenk ich im Namen der Verwaltungs-Commission den besten Dank hiermit ausspreche.
Wiesbaden, den 28. Februar 1870.

263

Dr. J. W. Schirm.

Bei der Aederversteigerung der Er. Peter Schmidt Wittwe läßt **Friedrich Hahn** einen Ader, No. 275 der Zumeßung, von 48 Ath. 97 Sch., auf den Hödern 3r Gew. zw. der Domäne und Joh. Philipp Schmidt belegen, gibt 10 fr. 3 hll. Zehntannuität, mit versteigern. 3726

Haus-Verkauf.

Das Haus **Ellenbogengasse 6**, vermöge großen Hofraums zu jedem Geschäft geeignet, ist zu verkaufen. 2425

Das **Landhaus** Mainzerstraße 27 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Wilhelmstraße 5a, 4. St. 2070

Ein massiv gebautes dreistödiges **Wohnhaus** mit Hofraum und Garten ist für 12,000 fl. aus freier Hand zu verkaufen. Näheres Expedition. 3200



Ein schönes **Landhaus** mit Stall, Remise, großem Garten und schöner Aussicht ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres von 11 bis 2 Uhr täglich Sonnenbergerstraße 21 d. 3667

Ein gut gebautes **Haus**, das sich zu einem Geschäft eignet, ist zu verkaufen oder auch ein Theil davon zu einem Geschäfts-Laden zu vermieten. Näh. Exp. 3660



Ein **Landhaus**, in schönster Lage, ist weggugshalber billig zu verkaufen. Näh. Rheinstraße 24, Parterre. 3662

Weggugshalber ist ein gut gebautes **Landhaus** mit großem Garten, worin die edelsten Obstbäume stehen, ohne Makler zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 9224

Ein Bauplatz

wird gesucht in der Adolphsallee, verlängerten Morigstraße, Nerothal, oder sonstiger schönen Lage. Offerten mit Angabe des Preises pr. ☐ Muth unter **X. 5** befördert die Exped. 3419

Ein Bauplatz.

arrondirt, an der Frankfurter Straße gelegen, ist zu verkaufen. Näheres Banggasse 19. 3577

Announce.

Ein guterhaltener **Holzstall**, 16' tief 16' lang, mit Ziegeln gedeckt, ist billig zu verkaufen bei Gastwirth Baum in der Schwalbacherstraße dahier. 3641

Friedrichstraße 6 ist ein **Laubgang**, von einer Wirthschaft herrührend, billig zu verkaufen. Näh. bei **J. Heus**. 3697

Gute **Gartenerde** kann unentgeltlich abgeholt werden Wellrigstraße 17 im Garten. 3569

Gute **Gartenerde** kann unentgeltlich abgeholt werden Sonnenbergerstraße 5. 3623

60 Stück **Blumen-Kübel** in verschiedenen Größen sind zu verkaufen Nerostraße 40. 2450

Schöne volle **Bienenstöcke** sind billig zu verkaufen. Näh. in der Expedition d. Bl. 3539

Ein guter **Herrn-Belz** ist eines Todesfalles wegen billig zu verkaufen. Näh. Exped. 3539

Eine schön gelegene **Bleichwiese** an der Eimerstraße ist zu verpachten. Näheres bei A. Chrißmann, Schulgasse 2. 3722

Beste **Ostenkohlen** aus der Zeche **Helene Amalie** zu beziehen bei **G. Hahn**.

Bei Abnahme von mindestens 30 Malter = $\frac{1}{2}$ Waggon bedeutende Preisermäßigung.

Bestellungen werden in meinem Lager an der Staats-Eisenbahn und bei Herrn **A. Hahn**, Kirchgasse 6a, angenommen. 148

Ruhrkohlen bester Qualität sind zu haben bei **Carl Bedel jun.**, Schachtstraße 7. 1321

Glacé- und Militär-Handschuhe werden geruchlos und schön gewaschen bei **M. Jörg**, Michelsberg 4. 3070

Announce.

Getragene **Herren- und Frauenkleider**, sowie **Betten** werden zu den höchsten Preisen angekauft Langgasse 23 im Hinterhaus bei **Simon Sulzberger**. 2916

Drehspäne von Schmiedeeisen werden angekauft. **Gasbureau**, Friedrichstraße 40. 12134

Möbel-Verkauf

4 **Mauritiusplatz** 4.

Kleider-, Küchen-, Konf.-, Wasch- und Nachtschränke, alle Arten Tische, große und kleine Kommoden, Anrichten und Schüsselbretter, vollständige Betten und einzelne Theile derselben, Kanape's, Rohr- und Strohstühle, Spiegel in Holz- und Goldrahmen billigst zu verkaufen bei **Fr. Habersack**, Mauritiusplatz 4. 1786

Solide Forderungen in großen Posten werden zu übernehmen gesucht. Näh. Exped. 3300

Doxheimerstraße 2c sind neue **Möbel**, als: Kommoden, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Waschkommoden mit Marmoraufsatz, Waschtische und Schränkchen, Küchenschränke, Brandkisten, polirte und lackirte Bettstellen etc. zu verkaufen. 58

Hirschgraben 8 wird Wolle und Baumwolle geschlumpt. 2416

In der Rheinstraße am Staatsbahnhofe kann gute **Garten-erde** unentgeltlich abgeholt werden. 3418

Trockenes buchenes **Scheitholz**, das Klasten zu 21 fl. frei ins Haus geliefert, zu haben Doxheimerstraße 18. 3352

Zimmerspäne sind zu haben bei **W. Müller** im „Deutschen Haus“. 1386

Zimmerspäne werden abgegeben Adelhaidestraße 21. 3061

Neue **Kanape's** billig zu verkaufen Louisestraße 32. 3159

Eine noch fast neue **Laden-Einrichtung**, für ein Kurzwaaren- oder Modewaaren-Geschäft passend, ist zu verkaufen. Näheres Geisbergstraße 16, Parterre. 2959

Gebrauchte **Fenster**, Fensterläden, Stubenthüren, Glashthüren, Flügelthüren, Oberlichter, ein Windfang, ein Hothor etc. werden billig abgegeben. Näheres Expedition. 3347

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von **B. Frischmuth** befindet sich Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 10417

Sargmagazin Nerostraße 34. 271

Sargmagazin Neugasse No. 20. 109

Ein gut dressirter **Hühnerhund** zu verkaufen. R. G. 2367

Kanarienvögel (Hahnen) zu verkaufen Neugasse 8. 3575

Drei- und vierthübladige **Kommoden**, Wasch-Kommoden, Kleider-, Küchen-, Pfeiler- und Nachtschränke, ovale und andere Tische, Bettstellen mit und ohne Sprungrahmen, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, Matratzen und Betten sind billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 3567



Markt 7.

Heute treffen wieder ein: Rheinjaln, Scheiffische, Cabliaue, Seezungen, Schollen (zum Baden und Kochen), gewässerte Laxerban, sowie frisch abgechlachtete Hechte, im Ganzen per Pfund 28 fr., im Ausschnitt 36 fr. etc.

Eine frische Sendung

I^a. Astrachan - Caviar soeben eingetroffen. **Chr. Ritzel Wwe.** 3741

Das Expeditions- und Commissions-Geschäft von W. Jung, Burgstraße 17 dahier,

empfehlte sich zur Besorgung aller in das Expeditions- und Commissionsgeschäft einschlagender Aufträge, als: An- und Verkauf von Häusern, Villa's, Bauplänen und Liegenschaften aller Art, Leihen und Verleihen von Kapitalien, Er- und Vermietten von Wohnungen und Logis, Placement von Diensthöten jeder Branche, diverse Commissionen.

Allen dem Bureau zu Theil werdenden Aufträgen wird die strengste Verschwiegenheit zugesichert. 3730

Abgelagerte **Cigarren** eigener Fabrik per 100 Stück 48 fr., 1 fl., 1 fl. 15 fr. und höher bei **M. Wallenfels**, Langgasse 31. 3720

Reale, 2 Glaschränke, 1 Thele sind zu verkaufen Bahnhofstraße 12. 3729

Altes **Zink** und **Blei** kauft **C. H. Wagner**, Dreher, Goldgasse 2. 3739

Zwei neue nußbaum-lacirte **Kleiderschränke** und eine gebrauchte vierthübladige **Kommode** ist zu verkaufen obere Webergasse 50. 3691

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38 nächst dem Kranzplatz. 2359

Ein gut erhaltener **Schreibtisch** mit Bücher- und Actenrealen ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 3056

Hochstätte 16 bei Friedr. Hildner sind **Didwurz, Korn** und **Weizenstroh** zu haben. 589

Zimmerspäne zu haben bei **J. Rath**, Rheinstraße. 2064

Im **Aufpoliren** von Möbeln empfiehlt sich **G. Hornfeck**, Schreinermeister, Römerberg 35. 3475

Eine gebrauchte **Chaise**, für einspännig zu fahren, ist zu verkaufen Friedrichstraße 28. 3581

Dambachthal 6 ist ein neuer gut gearbeiteter, nußbaum-lacirter, zweithüriger **Kleiderschrank** zu verkaufen. 3619

Ein noch sehr guter **Confirmanden-Anzug** ist billigst zu verkaufen. Näheres Expedition. 3618

Kalbsteisch zu 12 fr. bei **Nikolai**, Steingasse 23. 3375

Eine Grube **Dung** ist zu verkaufen bei **Rehger Seewald**, Oberwebergasse 48. 3611

Einige **Karrn Rehger-Dung** zu verl. Nerostraße 27. 3564

Ein **Kind** wird in Pflege gesucht Schwalbacherstraße 45 im 2. Stod. 3733

Ein **Kanarienvogel** ist entflohen. Abzugeben gegen 1 fl. Belohnung Hirschgraben 16. 3734

Entlaufen oder gestohlen ein großer schwarzer **Hund** mit einer Marke, auf den Namen „Cäsar“ hörend. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Schwalbacherstraße 5. 3604

Verloren am Samstag eine silberne **Cylinder-Damenuhr** mit Goldband und Kette, auf 8 Steinen gehend (Dedel No. 1448). Der ehrliche Finder erhält eine gute Belohnung Kirchgasse 20 im Laden. 3590

Verloren am Montag Abend aus der Schwalbacherstraße nach der Dohheimerstraße von einem Soldaten ein **Portemonnaie** mit 2 Thlr. 25 Sgr. und etliches kleines Geld. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung bei der Expedition d. Bl. 3699

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 3644
Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näheres Adlerstraße 13, eine Stiege hoch. 3683

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich versteht, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Maschinen-Arbeiten werden schnell und billig besorgt. Näh. Faulbrunnensstr. 6. 3700

Stellen-Gesuche.

Eine gefehrte Person, welche selbstständig kochen kann und sich Hausarbeit unterzieht, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres bei der Exped. 2930

Rödersstraße 43 1. Stock wird ein braves Dienstmädchen auf gleich oder auf später gesucht. 3543

Eine tüchtige Herrschaftsköchin wird gesucht und kann sogleich eintreten. Näheres Expedition. 3666

Eine tüchtige Köchin sucht bei einer großen Herrschaft oder in einem Privat-Hotel eine Stelle. Näheres bei der Exped. 3670

Ein Zimmermädchen und ein Küchenmädchen werden für einen Gasthof gesucht Schillerplatz 1. 3656

Ein tüchtiges Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht, wird sogleich gesucht. Näheres in der Expedition. 3732

Ein Mädchen im Alter von 16—17 Jahren wird gesucht. Näheres Friedrichstraße 27. 3633

Ein Dienstmädchen wird gleich gesucht. Näheres zu erfragen Meißergasse 17. 3628

Ein Kindermädchen gesucht große Burgstraße 7, eine St. h. 3594

Ein einfaches Mädchen vom Lande für die Hausarbeit gesucht. Lohn 60 Gulden. Näh. Exped. 3591

Offene Stellen

für eine Haushälterin

" " Köchin

" " Hausmädchen

auf 1. April,

sowie für mehrere Mädchen, welche der bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen können, gegen sehr hohen Lohn. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres durch Frau Petri, Langgasse 23.

Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches die Küche verstehen muß und etwas Hausarbeit zu übernehmen hat, wird gesucht. Näheres Expedition. 2848

Ein Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht Neugasse 13. 3711

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht Goldgasse 20. 3706

Ein Mädchen, das alle Hausarbeiten gut versteht und fleißig ist, wird gesucht Mainzerstraße 18. 3709

Ein braves Mädchen, welches das Waschen, Nähen und Bügeln versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf sogleich nach Viebrich zur Wartung eines Kindes gesucht. N. Exp. 3692

Ein braves Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, sowie Haus- und auch Hand-Arbeiten versteht, kann sofort eintreten bei Adolf Koch, Steingasse 22. 3710

Ein anständiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näheres zu erfragen Häfnergasse 14 im 4. Stock. 3701

Ein starkes, gewandtes und fleißiges Küchenmädchen wird in ein hiesiges Hotel zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 3688

Ein braves Dienstmädchen findet auf gleich eine gute Stelle. Näheres Expedition. 3716

Ein Mädchen, das schon bei Kindern war, wird gegen guten Lohn zu Kindern gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition dieses Blattes. 3719

Gesucht ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Lohn 6 1/2 fl. Zeugnisse werden verlangt. Näh. Exped. 3590

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit zur Aushilfe gesucht, Näh. Dambachtal 2a im Laden. 3723

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres Taunusstraße 55 Parterre. 3695

Gesucht

werden zwei Lehrlinge in frequente Weinhandlungen. Näheres bei Ph. Seebold, Kirchgasse 4. 3713

Ein junger militärfreier Mann, seit vier Jahren auf dem Bureau eines Rechtsanwalts beschäftigt, sucht seine Stelle zu verändern. Franco-Offerten unter der Chiffre **J. G. 6** bittet man bei der Expedition d. Bl. niederzulegen. 3690

Ein junger Mann, willig zur Arbeit, sucht Stelle als Diener bei einer Herrschaft oder als Ausläufer. Näh. bei Sch. Wolf, Nerostraße 27. 3563

Für das Comptoir eines hiesigen Fabrikgeschäftes wird ein Lehrling mit guten Schulkennntnissen gesucht. Näh. Exp. 3605

Ein Mann, tüchtig in der Buchführung, sucht sogleich eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Expedition. 3634

Ein junger Mann, welcher das Zimmerhandwerk praktisch erlernt und die Baugewerkschule in Holzminden besucht hat, sucht eine Stelle auf einem Bureau. Näheres Expedition. 3608

Für das Bureau des Cur-Bereins wird ein Lehrling gesucht. Meldungen Taunusstraße 9 (Hotel Wirth). 181

Ein Hausknecht, welcher sofort eintreten kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 3687

500 fl. Vormundschaftsgelder liegen gegen doppelte Sicherheit zum Ausleihen bereit bei Obergerichts-Anwalt A. Wilhelm hier. 3731

Gesucht wird auf den 1. April eine in der Rhein-, Louise- oder Friedrichstraße gelegene Parterre-Wohnung mit großem Kellerraum. Näh. bei Gebr. Petmedy, Louiseplatz 6. 3323

Ein Realgymnasiast sucht Kost und Logis in einer gebildeten Familie. Adressen bittet man gefälligst in der Expedition d. Bl. abzugeben. 3652

Gesucht eine möblierte Wohnung von 2 Zimmern, einer Mansarde und Kochgelegenheit, im Preise von 25 Thlr. Offerten abzugeben unter C. C. bei der Expedition d. Bl. 3718

Bahnhofstraße 10 Bel-Etage ist eine große Wohnung auf 1. April zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung dazu gegeben werden. 2125

Elisabethenstraße 15, Südseite, sind 2 schöne Wohnungen, Parterre und Bel-Etage, mit Balkon und allem Zugehör, auf den 1. April zu vermieten. 3316

Goldgasse 6 ist ein Zimmer u. Cab. möbl. zu verm. 3724

Helenenstraße 3 eine Treppe ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 3708

Helenenstraße 15 Bel-Etage gr. möbl. Zimmer zu verm. 812

Landhaus Kapellenstraße 23a mit Garten und allen Bequemlichkeiten, möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Näh. Badhaus zum Engel. 3224

Kirchgasse 12

sind möblierte Zimmer zu vermieten. 608

Marktstraße 26 sind im 1. Stock 3 Zimmer, 1 Küche, 2 Kammern u. zu vermieten. 2235

Marktstraße 23 ist ein schön möbliertes Zimmer mit Cabinet, sowie ein kleineres, möbliertes Zimmer sofort zu verm. 3707

Mauritiusplatz 1 ist ein großes möbliertes Zimmer zu vermieten. 3705

Zum 1. Juli ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von vier Zimmern an eine stille Familie zu vermieten. N. Exp. 3728

Nerostraße 2 zwei Tr. sind 2 gut möblierte Zimmer, mit angenehmer Aussicht, zu vermieten. 3682
 Rheinstraße 5 sind Zimmer und Cabinet möbl. zu verm. 228
 Römerberg 32 ist ein Zimmer mit Mitgebrauch der Küche an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten. 3717

Sonnenbergerstraße 21a

sind 2 Etagen, aufs Neueste und Elegante zu möblirt, zu vermieten und sofort zu beziehen. 3429
 In dem Landhause Neuberg 1 ist eine Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammer und Zugehör, auf den 1. April zu vermieten. 3470
 Ein schön möbliertes Zimmer ist im Preis von 4 fl. per Monat zu vermieten. Näh. Exped. 3596

Zwei Schüler oder andere junge Herrn können in der Nähe der Gymnasien ein schönes möbliertes Zimmer nebst Verköstigung erhalten. Näheres in der Expedition d. Bl. 3409
 Al. Schwalbacherstr. 4/3. St. kann ein Arbeiter Logis erh. 3684
 Römerberg 20, Hinterh., kann ein Mädchen Schlafstelle erh. 3735
 Ein Arbeiter kann Logis erhalten Steingasse 23, 3 St. h. 3694

Todes-Anzeige.

Freunden, Verwandten und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern geliebten Satten, Vater, Bruder und Schwager,

Karl Wöll,

nach kurzem aber schwerem Leiden am 28. Februar Morgens 10 Uhr in ein besseres Leben abzurufen.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 3. März Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Hochstraße 3, aus statt. Um stille Theilnahme bittet im Namen der trauernden Hinterbliebenen die trauernde Gattin:

3737 **Elisabeth Wöll**, geb. Holtmann.

Danksagung.

Allen Donjengen, welche unsere unvergeßliche Tochter, **Emilie Kaltwasser**, zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, besonders den geehrten Jungfrauen, staten wir hiermit unseren innigsten Dank ab.

Die tiefbetrübten Eltern:

Philipp Kaltwasser,
Louise Kaltwasser, geb. Hahn,
 und Geschwister.

Wiesbaden, den 28. Februar 1870. 3698

Danksagung.

Allen, welche an dem schmerzlichen Verluste unserer dahin geschiedenen Gattin, Tochter und Mutter,

Wilhelmine Wagner,

geborene Schütz,

so herzlichen Antheil nahmen und sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, insbesondere dem verehrlichen Gesangsverein „Neue Concordia“ unsern innigsten Dank.

Wiesbaden, den 1. März 1870.

Die trauernden Hinterbliebenen. 3738

Wiesbadener Kranken-Verein.

Unsere Mitglieder zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied Herr **Karl Wöll** mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Hochstraße 3, aus statt. Die Direktion. 233

Freundliche Bitte um Hilfe!

Am 23. Februar verunglückte der Grundarbeiter **Anton Müller** dahier durch einen Erbsenbruch und wurden ihm beide Beine gebrochen. Durch dieses Unglück ist die sehr arme Familie eine geraume Zeit ihres Ernährers beraubt. Es ergeht daher die dringende Bitte an edle Menschenfreunde, die traurige Lage der Familie durch milde Gaben einigermaßen zu lindern, und ist die Expedition des Lagsblattes gerne bereit, solche in Empfang zu nehmen.

Für den verunglückten Anton Müller

sind eingegangen bei der Expedition d. Bl.: Von Ungenannt 1 fl.

Durch Herrn Hauptmann Krell habe ich heute von der Rettungs-Compagnie für meinen unglücklichen Mann „Fünf Gulden“ baar erhalten. Wiesbaden, den 1. März 1870. **Frau Müller.**

Kirchliche Anzeige.

Mittwoch den 2. März, Abends 6 Uhr im Rathhause: Bibelstunde durch Herrn Consistorialrath Lohmann.

Frankfurt, 28. Februar. Auf dem heutigen Fruchtmärkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 11 fl. — kr., Korn 8 fl. 45 kr., Gerste — fl. — kr., Hafer 8 fl. 20 kr.

Frankfurt, 28. Februar. Auf dem heutigen Viehmärkte waren zugeführt: 220 Ochsen, 130 Kühe und Rinder, 140 Kälber und 120 Hammel.

Die Preise stellten sich:

	1. Qual. per Ctr.	35 fl.	2. Qual.	34 fl.	per Ctr.
Ochsen	35	fl.	34	fl.	per Ctr.
Kühe und Rinder	30	fl.	28	fl.	per Ctr.
Kälber	27	fl.	—	fl.	per Ctr.
Hammel	27	fl.	—	fl.	per Ctr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 28. Februar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Bar. Mitin).	831,98	832,69	833,59	832,75
Thermometer (Reaumur).	+0,4	+7,6	+2,8	+3,60
Dampfspannung (Bar. Lin.).	1,97	2,75	2,14	2,28
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	95,7	70,8	88,7	83,40
Windrichtung.	W.S.W.	W.S.W.	W.S.W.	—
Regenmenge pro □ in par. Cubit.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Rh. Eisenbahn: Abgang: 7⁴⁵, 11¹⁵, 3, 5, 7⁴⁵. Ankunft: 8³⁰, 11⁴⁰, 2⁴⁰, 6³⁰, 9.

Lahnbahn: Abgang: 5⁴⁵, 6³⁰, 8⁰⁰, 10⁰⁰, 12, 2¹⁵, 3⁴⁵, 5³⁰, 6³⁰, 8, 8³⁰. Ankunft: 7⁰⁰, 10, 11¹⁰, 1, 3¹⁵, 4³⁰, 5¹⁰, 7¹⁵, 10¹⁰, 10³⁰. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Heute Mittwoch den 2. März.

Conferenz in Schierstein Nachmittags 3¹⁵ Uhr.
 Gewerbliche Fortbildungsschule. Abends 8 Uhr: Unterkl.: Rechnen
 Oberklasse: Deutsch. Kl. für Erwachsene: Gewerbliches und kaufmännisches Rechnen.

Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Schreibstunde.
 11. Abends 8 Uhr: Saal Weins.

Frankfurt, 28. Februar 1870.

Geld-Course.

Pisolen	9 fl. 45	—47 kr.
Holl. 10 fl. Stide	9	54 —56
20 Fres. Stide	9	29 ¹ / ₂ —30 ¹ / ₂
Russ. Imperiales	9	46 —48
Preuß. Fried. d'or	9	57 —58
Ducaten	5	35 —37
Engl. Sovereigns	11	54 —58
Preuß. Cassenscheine	1	44 ¹ / ₂ —45 ¹ / ₂
Dollars in Gold	2	27 —28

Wechsel-Course.

Amsterdam 100%	1/2 b. n. G.
Berlin 104%	G.
Edin 105%	B.
Hamburg 88%	G.
Leipzig 105%	B.
London 119%	1/2 b.
Paris —	—
Wien 95%	B. 1/2 G.
Disconto	4 % G.